

527204-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Planung der Radschnellverbindung FRM7 zwischen Frankfurt und Hanau (nordmainisch) Abschnitt Hanau Ost H.2 für den Regionalverband Frankfurt
OJ S 153/2025 12/08/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Regionalverband FrankfurtRheinMain

E-Mail: info@region-frankfurt.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planung der Radschnellverbindung FRM7 zwischen Frankfurt und Hanau (nordmainisch) Abschnitt Hanau Ost H.2 für den Regionalverband Frankfurt

Beschreibung: Der Regionalverband FrankfurtRheinMain plant im Rahmen seiner Mobilitätsstrategie den Bau des Radschnellwegs FRM7 (Abschnitt H.2) zwischen Frankfurt und Hanau. Der 2,14 km lange Abschnitt verläuft teils durch die Kinzigauen und erfordert u.a. eine neue Brücke über die Kinzig. Grundlage ist eine Machbarkeitsstudie von 2019, deren Ergebnisse berücksichtigt, aber bei Bedarf angepasst werden können. Ziel ist eine abschnittsweise Realisierung entlang der Vorzugstrasse.

Kennung des Verfahrens: e37facac-69d7-473c-9314-cb84c76ccf95

Interne Kennung: RV F Planungsleistungen Radschnellweg

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322300 Planungsleistungen für Brücken, 71322500

Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Radschnellverbindung FRM7 zwischen Frankfurt und Hanau

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXVHYHXYT9P0YGFS

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 4

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 4

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Ich/Wir erkläre(n), dass für mein/unser Unternehmen keine

Ausschlussgründe gemäß § 123 oder § 124 GWB vorliegen ich/wir in den letzten zwei Jahren

nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im

Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder

einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro

belegt worden bin/sind. für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 124 GWB

vorliegt. zwar für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 123 GWB vorliegt,

ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe/n,

durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wiederhergestellt wurde. - Angaben

zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung Ich/Wir

erkläre/n, dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben

sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur

Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/n. - Angabe zu Insolvenzverfahren

und Liquidation Ich/Wir erkläre/n, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares

gesetzlich geregeltes Ver-fahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf

Eröffnung nicht mangels Masse ab-gelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in

Liquidation befindet. Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde/n ich

/wir ihn vorlegen. - Angabe zum Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz Ich/Wir bestätige/n, dass

gem. § 1 Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) für mich/uns Anwendung findet. Darüber

hinaus bestätige/n ich/wir, dass ich/wir alle aus dem 2. Abschnitt des LkSG erwachsenen

Sorgfaltspflichten einhalte/n. oder Ich/Wir bestätige/n, dass gem. § 1

Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) für mich/uns keine Anwendung findet .

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Objektplanung Radweg in Anlehnung an Planungsleistungen der Leistungsphasen 1-5

gem. Anlage 13 zu §47 HOAI (Verkehrsanlagen)

Beschreibung: Objektplanung Radweg in Anlehnung an Planungsleistungen der

Leistungsphasen 1-5 gem. Anlage 13 zu §47 HOAI (Verkehrsanlagen)

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und

Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322300 Planungsleistungen für Brücken, 71322500

Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Radschnellverbindung FRM7 zwischen Frankfurt und Hanau

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Befähigung zur Berufsausübung (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung gem. §44 VgV muss gegeben sein Die Befähigung ist z.B. durch eine Kammermitgliedschaft, Berufszulassung oder gleichwertige Nachweise zu belegen.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschäftigte (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):
- Angaben zu Beschäftigten

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung Russlandbezug (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung Russlandbezug

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung Tariftreue (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): - Erklärung nach HVTG

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Vorlage von mindestens 3 (bis zu 10) unternehmensbezogenen Referenzen, die folgende Kriterien kumulativ erfüllen.

Referenzprojekte müssen folgende Bedingungen erfüllen, um als Referenz gezählt zu werden:

- Abschluss der Maßnahme zum 01.01.2019 oder später - Abgerechnete Honorarsumme mindestens 100.000,00 EUR brutto (Los 1), 200.000,00 EUR brutto (Los 2), 60.000,00 EUR brutto (Los 3), 30.000,00 EUR brutto (Los 4) - Angabe von Kontakten zur Überprüfung der Referenz Referenzprojekte sind in der beigefügten Liste einzutragen sowie mittels einer A4 Seite mit den wesentlichen Fakten im Kurzprofil vorzustellen. Vorlage von Referenzprojekten

im Bereich Los 1: - Planung von Straßen und - Planung von Radwegen und - Planung von Knotenpunkten Mindestbedingung: Vorlage von 3 Referenzprojekten mit einem brutto Auftragswert (LP 2-8) von 100.000,00 EUR zu jeweils mindestens einem der angegebenen Bereiche. Los 2: - Planung von Ingenieurbauwerken oder - Planung von Brücken Mindestbedingung: Vorlage von 3 Referenzprojekten mit einem brutto Auftragswert (LP 2-8) von 200.000,00 EUR zu jeweils mindestens einem der angegebenen Bereiche. Los 3: - Tragwerkplanung und - Planung von Brücken Mindestbedingung: Vorlage von 3 Referenzprojekten mit einem brutto Auftragswert (LP 2-8) von 60.000,00 EUR zu jeweils mindestens einem der angegebenen Bereiche. Los 4: - Vermessung von Straßenbauprojekten und - Vermessung LP 1-4 Mindestbedingung: Vorlage von mindestens einem Referenzprojekt in einem der angegebenen Bereiche.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): - Nachweis über folgenden Mindest-Projektumsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags in den vergangenen drei Geschäftsjahren: - Los 1: 250.000 EUR netto - Lose 2 und 3: 400.00 EUR netto - Los 4: 150.000 EUR netto und -Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung über 5.000.000 EUR oder höher, nicht älter als 3 Monate

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/09/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYHXYT9P0YGFS/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYHXYT9P0YGFS>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYHXYT9P0YGFS>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 09/09/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 59 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Von dem Nachforderungsrecht gemäß § 56 Abs. 2 bis 4 VgV wird der AG Gebrauch machen. Von dem Nachforderungsrecht für Preisangaben gemäß § 56 Abs. 3 Satz 2 VgV wird der AG keinen Gebrauch machen

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 09/09/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: In den Vergabeunterlagen.
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Landes Hessen im Regierungspräsidium Darmstadt
Informationen über die Überprüfungsfristen: Zur Prüfung des Vergabeverfahrens im Hinblick auf das Vorliegen von Vergaberechtsverstößen können die Bieter einen Nachprüfungsantrag bei der vorgenannten Vergabekammer stellen. Es wird darauf hingewiesen, dass ein solcher Antrag gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) nur zulässig ist, soweit der Bieter: - den Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gerügt hat, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zur Angebotsabgabe gerügt hat. Darüber hinaus muss der Nachprüfungsantrag nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des AG, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, eingereicht werden. Anderenfalls ist dieser verspätet und somit unzulässig.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: teamwerk AG
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: teamwerk AG
Beschaffungsdienstleister: teamwerk AG

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Planung Brückenbauwerk 1 in Anlehnung an Planungsleistungen der Leistungsphasen 1-5 gem. Anlage 12 zu § 43 HOAI (Ingenieurbauwerke)
Beschreibung: Planung Brückenbauwerk 1 in Anlehnung an Planungsleistungen der Leistungsphasen 1-5 gem. Anlage 12 zu § 43 HOAI (Ingenieurbauwerke)
Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322300 Planungsleistungen für Brücken, 71322500 Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Radschnellverbindung FRM7 zwischen Frankfurt und Hanau

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Befähigung zur Berufsausübung (Mit dem Angebot;

Mittels Dritterklärung): Die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung gem. §44 VgV muss gegeben sein Die Befähigung ist z. B. durch eine Kammermitgliedschaft, Berufszulassung oder gleichwertige Nachweise zu belegen.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschäftigte (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

- Angaben zu Beschäftigten

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung Russlandbezug (Mit dem Angebot;

Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung Russlandbezug

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung Tariftreue (Mit dem Angebot; Mittels

Eigenerklärung): - Erklärung nach HVTG

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Vorlage von mindestens 3 (bis zu 10)

unternehmensbezogenen Referenzen, die folgende Kriterien kumulativ erfüllen.

Referenzprojekte müssen folgende Bedingungen erfüllen, um als Referenz gezählt zu werden:

- Abschluss der Maßnahme zum 01.01.2019 oder später - Abgerechnete Honorarsumme mindestens 100.000,00 EUR brutto (Los 1), 200.000,00 EUR brutto (Los 2), 60.000,00 EUR brutto (Los 3), 30.000,00 EUR brutto (Los 4) - Angabe von Kontakten zur Überprüfung der Referenz

Referenzprojekte sind in der beigefügten Liste einzutragen sowie mittels einer A4 Seite mit den wesentlichen Fakten im Kurzprofil vorzustellen. Vorlage von Referenzprojekten

im Bereich Los 1: - Planung von Straßen und - Planung von Radwegen und - Planung von

Knotenpunkten Mindestbedingung: Vorlage von 3 Referenzprojekten mit einem brutto

Auftragswert (LP 2-8) von 100.000,00 EUR zu jeweils mindestens einem der angegebenen

Bereiche. Los 2: - Planung von Ingenieurbauwerken oder - Planung von Brücken

Mindestbedingung: Vorlage von 3 Referenzprojekten mit einem brutto Auftragswert (LP 2-8) von 200.000,00 EUR zu jeweils mindestens einem der angegebenen Bereiche. Los 3: - Tragwerkplanung und - Planung von Brücken Mindestbedingung: Vorlage von 3 Referenzprojekten mit einem brutto Auftragswert (LP 2-8) von 60.000,00 EUR zu jeweils mindestens einem der angegebenen Bereiche. Los 4: - Vermessung von Straßenbauprojekten und - Vermessung LP 1-4 Mindestbedingung: Vorlage von mindestens einem Referenzprojekt in einem der angegebenen Bereiche.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): - Nachweis über folgenden Mindest-Projektumsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags in den vergangenen drei Geschäftsjahren: - Los 1: 250.000 EUR netto - Lose 2 und 3: 400.00 EUR netto - Los 4: 150.000 EUR netto und -Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung über 5.000.000 EUR oder höher, nicht älter als 3 Monate

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/09/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYHXYT9P0YGFS/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYHXYT9P0YGFS>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYHXYT9P0YGFS>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 09/09/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 59 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Von dem Nachforderungsrecht gemäß § 56 Abs. 2 bis 4 VgV wird der AG Gebrauch machen. Von dem Nachforderungsrecht für Preisangaben gemäß § 56 Abs. 3 Satz 2 VgV wird der AG keinen Gebrauch machen

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 09/09/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: In den Vergabeunterlagen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Landes Hessen im Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Zur Prüfung des Vergabeverfahrens im Hinblick auf das Vorliegen von Vergaberechtsverstößen können die Bieter einen Nachprüfungsantrag bei der vorgenannten Vergabekammer stellen. Es wird darauf hingewiesen, dass ein solcher Antrag gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) nur zulässig ist, soweit der Bieter: - den Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gerügt hat, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zur Angebotsabgabe gerügt hat. Darüber hinaus muss der Nachprüfungsantrag nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des AG, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, eingereicht werden. Anderenfalls ist dieser verspätet und somit unzulässig.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: teamwerk AG

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: teamwerk AG

Beschaffungsdienstleister: teamwerk AG

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Planung Brückenbauwerk 2 in Anlehnung an Planungsleistungen der Leistungsphasen 2-5 gem. Anlage 14 zu § 51 HOAI (Tragwerksplanung)

Beschreibung: Planung Brückenbauwerk 2 in Anlehnung an Planungsleistungen der Leistungsphasen 2-5 gem. Anlage 14 zu § 51 HOAI (Tragwerksplanung)

Interne Kennung: 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322300 Planungsleistungen für Brücken, 71322500 Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Radschnellverbindung FRM7 zwischen Frankfurt und Hanau

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Befähigung zur Berufsausübung (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung gem. §44 VgV muss gegeben sein Die Befähigung ist z. B. durch eine Kammermitgliedschaft, Berufszulassung oder gleichwertige Nachweise zu belegen.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschäftigte (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):
- Angaben zu Beschäftigten

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung Russlandbezug (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung Russlandbezug

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung Tariftreue (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): - Erklärung nach HVTG

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Vorlage von mindestens 3 (bis zu 10) unternehmensbezogenen Referenzen, die folgende Kriterien kumulativ erfüllen.

Referenzprojekte müssen folgende Bedingungen erfüllen, um als Referenz gezählt zu werden:

- Abschluss der Maßnahme zum 01.01.2019 oder später - Abgerechnete Honorarsumme mindestens 100.000,00 EUR brutto (Los 1), 200.000,00 EUR brutto (Los 2), 60.000,00 EUR brutto (Los 3), 30.000,00 EUR brutto (Los 4) - Angabe von Kontakten zur Überprüfung der Referenz Referenzprojekte sind in der beigefügten Liste einzutragen sowie mittels einer A4 Seite mit den wesentlichen Fakten im Kurzprofil vorzustellen. Vorlage von Referenzprojekten im Bereich Los 1: - Planung von Straßen und - Planung von Radwegen und - Planung von Knotenpunkten Mindestbedingung: Vorlage von 3 Referenzprojekten mit einem brutto Auftragswert (LP 2-8) von 100.000,00 EUR zu jeweils mindestens einem der angegebenen Bereiche. Los 2: - Planung von Ingenieurbauwerken oder - Planung von Brücken Mindestbedingung: Vorlage von 3 Referenzprojekten mit einem brutto Auftragswert (LP 2-8) von 200.000,00 EUR zu jeweils mindestens einem der angegebenen Bereiche. Los 3: - Tragwerkplanung und - Planung von Brücken Mindestbedingung: Vorlage von 3

Referenzprojekten mit einem brutto Auftragswert (LP 2-8) von 60.000,00 EUR zu jeweils mindestens einem der angegebenen Bereiche. Los 4: - Vermessung von Straßenbauprojekten und - Vermessung LP 1-4 Mindestbedingung: Vorlage von mindestens einem Referenzprojekt in einem der angegebenen Bereiche.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): - Nachweis über folgenden Mindest-Projektumsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags in den vergangenen drei Geschäftsjahren: - Los 1: 250.000 EUR netto - Lose 2 und 3: 400.00 EUR netto - Los 4: 150.000 EUR netto und -Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung über 5.000.000 EUR oder höher, nicht älter als 3 Monate

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/09/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYHXYT9P0YGFS/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYHXYT9P0YGFS>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYHXYT9P0YGFS>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 09/09/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 59 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Von dem Nachforderungsrecht gemäß § 56 Abs. 2 bis 4 VgV wird der AG Gebrauch machen. Von dem Nachforderungsrecht für Preisangaben gemäß § 56 Abs. 3 Satz 2 VgV wird der AG keinen Gebrauch machen

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 09/09/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: In den Vergabeunterlagen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Landes Hessen im Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Zur Prüfung des Vergabeverfahrens im Hinblick auf das Vorliegen von Vergaberechtsverstößen können die Bieter einen Nachprüfungsantrag bei der vorgenannten Vergabekammer stellen. Es wird darauf hingewiesen, dass ein solcher Antrag gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) nur zulässig ist, soweit der Bieter: - den Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gerügt hat, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zur Angebotsabgabe gerügt hat. Darüber hinaus muss der Nachprüfungsantrag nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des AG, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, eingereicht werden. Anderenfalls ist dieser verspätet und somit unzulässig.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: teamwerk AG

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: teamwerk AG

Beschaffungsdienstleister: teamwerk AG

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Planungsbegleitende Vermessung in Anlehnung an Planungsleistungen der Leistungsphasen 1-4 gem. Anlage 1, Punkt 1.4.4. zu § 3 Absatz 1 HOAI (Weitere Fachplanungs- und Beratungsleistungen)

Beschreibung: Planungsbegleitende Vermessung in Anlehnung an Planungsleistungen der Leistungsphasen 1-4 gem. Anlage 1, Punkt 1.4.4. zu § 3 Absatz 1 HOAI (Weitere Fachplanungs- und Beratungsleistungen)

Interne Kennung: 4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322300 Planungsleistungen für Brücken, 71322500

Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Radschnellverbindung FRM7 zwischen Frankfurt und Hanau

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen**Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Befähigung zur Berufsausübung (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung gem. §44 VgV muss gegeben sein Die Befähigung ist z.B. durch eine Kammermitgliedschaft, Berufszulassung oder gleichwertige Nachweise zu belegen.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Beschäftigte (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):
- Angaben zu Beschäftigten

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung Russlandbezug (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Eigenerklärung Russlandbezug

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung Tariftreue (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): - Erklärung nach HVTG

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Vorlage von mindestens 3 (bis zu 10) unternehmensbezogenen Referenzen, die folgende Kriterien kumulativ erfüllen.

Referenzprojekte müssen folgende Bedingungen erfüllen, um als Referenz gezählt zu werden:

- Abschluss der Maßnahme zum 01.01.2019 oder später - Abgerechnete Honorarsumme mindestens 100.000,00 EUR brutto (Los 1), 200.000,00 EUR brutto (Los 2), 60.000,00 EUR brutto (Los 3), 30.000,00 EUR brutto (Los 4) - Angabe von Kontakten zur Überprüfung der Referenz Referenzprojekte sind in der beigefügten Liste einzutragen sowie mittels einer A4 Seite mit den wesentlichen Fakten im Kurzprofil vorzustellen. Vorlage von Referenzprojekten im Bereich Los 1: - Planung von Straßen und - Planung von Radwegen und - Planung von Knotenpunkten Mindestbedingung: Vorlage von 3 Referenzprojekten mit einem brutto Auftragswert (LP 2-8) von 100.000,00 EUR zu jeweils mindestens einem der angegebenen Bereiche. Los 2: - Planung von Ingenieurbauwerken oder - Planung von Brücken Mindestbedingung: Vorlage von 3 Referenzprojekten mit einem brutto Auftragswert (LP 2-8) von 200.000,00 EUR zu jeweils mindestens einem der angegebenen Bereiche. Los 3: - Tragwerkplanung und - Planung von Brücken Mindestbedingung: Vorlage von 3 Referenzprojekten mit einem brutto Auftragswert (LP 2-8) von 60.000,00 EUR zu jeweils mindestens einem der angegebenen Bereiche. Los 4: - Vermessung von Straßenbauprojekten

und - Vermessung LP 1-4 Mindestbedingung: Vorlage von mindestens einem Referenzprojekt in einem der angegebenen Bereiche.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): - Nachweis über folgenden Mindest-Projektumsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags in den vergangenen drei Geschäftsjahren: - Los 1: 250.000 EUR netto - Lose 2 und 3: 400.00 EUR netto - Los 4: 150.000 EUR netto und -Nachweis einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung über 5.000.000 EUR oder höher, nicht älter als 3 Monate

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/09/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYHXYT9P0YGFS/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYHXYT9P0YGFS>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYHXYT9P0YGFS>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 09/09/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 59 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Von dem Nachforderungsrecht gemäß § 56 Abs. 2 bis 4 VgV wird der AG Gebrauch machen. Von dem Nachforderungsrecht für Preisangaben gemäß § 56 Abs. 3 Satz 2 VgV wird der AG keinen Gebrauch machen

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 09/09/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: In den Vergabeunterlagen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Landes Hessen im Regierungspräsidium Darmstadt
Informationen über die Überprüfungsfristen: Zur Prüfung des Vergabeverfahrens im Hinblick auf das Vorliegen von Vergaberechtsverstößen können die Bieter einen Nachprüfungsantrag bei der vorgenannten Vergabekammer stellen. Es wird darauf hingewiesen, dass ein solcher Antrag gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) nur zulässig ist, soweit der Bieter: - den Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gerügt hat, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zur Angebotsabgabe gerügt hat. Darüber hinaus muss der Nachprüfungsantrag nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des AG, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, eingereicht werden. Anderenfalls ist dieser verspätet und somit unzulässig.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: teamwerk AG

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: teamwerk AG

Beschaffungsdienstleister: teamwerk AG

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Regionalverband FrankfurtRheinMain

Registrierungsnummer: t: 0692577-0

Postanschrift: Poststr. 16

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60329

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

E-Mail: info@region-frankfurt.de

Telefon: +49 692577-0

Internetadresse: <https://www.region-frankfurt.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: teamwerk AG

Registrierungsnummer: t: +49 621299979-0

Postanschrift: L 15, 12-13

Stadt: Mannheim

Postleitzahl: 68161

Land, Gliederung (NUTS): Mannheim, Stadtkreis (DE126)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@teamwerk.ag

Telefon: +49 621299979-0

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Landes Hessen im Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: t:+496151126603

Postanschrift: Luisenplatz 2

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151126603

Fax: +49 611327648534

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. **ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 96898123-48b9-4f0f-ba44-f2dd43330944 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/08/2025 16:22:07 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 527204-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 153/2025

Datum der Veröffentlichung: 12/08/2025